

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09305083	
<b>Kreis</b>	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	
<b>Gemeinde</b>	Dippoldiswalde, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Am Wochenend -	
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Malter * 142/1	
<b>Bauwerksname</b>	Steinborn Malter	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	<i>Talsperrenstraße -</i>	<i>675/2*Dippoldiswalde</i>

### Kurzcharakteristik

Historische Quelfassung und zwei Gedenksteine sowie drei Positionssteine der ehemaligen Wasserleitung; Sammelbehälter von 1867, als die Quelfassung von 1535 neu geschaffen wurde und die Leitungen durch Eisenrohre ersetzt wurden, unterhalb der Fassung Gedenkstein (Sandstein) bez. 1530, auf dem Behälter beschrifteter Stein bez. 1867, technikgeschichtliche und ortshistorische Bedeutung

**Datierung** 1867 (Quelleneinfassung); bez. 1530 (Gedenkstein); bez. 1867, beschrifteter Stein auf dem Behälter (Gedenkstein); nach 1867 (Wasserleitung)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** **F 09305083 A**  
**Aufnahmejahr** 2014  
**Fotograf** Finkler, Lutz  
**Beschreibung** Historische Quelfassung und zwei Gedenksteine



**Fotonummer** **F 09305083 B**  
**Aufnahmejahr** 2014  
**Fotograf** Finkler, Lutz  
**Beschreibung** Historische Quelfassung und zwei Gedenksteine



**Fotonummer** **F 09305083 C**  
**Aufnahmejahr** 2014  
**Fotograf** Finkler, Lutz  
**Beschreibung** Historische Quelfassung und zwei Gedenksteine

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09305083
<b>Kreis</b>	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
<b>Gemeinde</b>	Dippoldiswalde, Stadt
<b>Anschrift</b>	Talsperrenstraße -
<b>Gem. * Fl.-stck. * Flur</b>	Dippoldiswalde * 675/2
<b>Bauwerksname</b>	Steinborn Malter
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Talsperrenstraße - 675/2*Dippoldiswalde

### Kurzcharakteristik

Historische Quellfassung und zwei Gedenksteine sowie drei Positionssteine der ehemaligen Wasserleitung; Sammelbehälter von 1867, als die Quellfassung von 1535 neu geschaffen wurde und die Leitungen durch Eisenrohre ersetzt wurden, unterhalb der Fassung Gedenkstein (Sandstein) bez. 1530, auf dem Behälter beschrifteter Stein bez. 1867, technikgeschichtliche und ortshistorische Bedeutung

**Datierung** 1867 (Quelleneinfassung); bez. 1530 (Gedenkstein); bez. 1867, beschrifteter Stein auf dem Behälter (Gedenkstein); nach 1867 (Wasserleitung)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09305083 A</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Historische Quellfassung und zwei Gedenksteine

#### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

